

**Smartstain**  
**Bedienungsanleitung**  
**deutsch**



INDEX

INDEX .....	1
DOKUMENT-REVISIONSHISTORIE .....	2
HAFTUNGSAUSSCHLUSS .....	2
KOMPATIBLE HARDWARE / FIRMWARE .....	2
GLOSSAR .....	2
SMARTSTAIN SYSTEMÜBERLICK .....	3
SMARTDOOR ÜBERSICHT .....	3
ANNOUNCER OVERVIEW .....	3
VEREINFACHTE UND DETAILLIERTE SMARTDOOR BILDSCHIRMMODI .....	3
SYSTEM-BETRIEBSANLEITUNG .....	4
ÖFFNEN DES GELDSCHRANKS UND DEAKTIVIEREN DES SYSTEMS .....	4
1 – Öffnen der Tresortür .....	4
2 – Warten, bis das System im DISARM Status ist .....	4
3 – Öffnen der Smartdoor .....	4
ENTNAHME UND AUFFÜLLEN DER KASSETTEN .....	4
4 – Entladen der ATM-Kassetten .....	4
5 – Einlegen der Banknoten .....	4
6 – Schließen der Kassette .....	4
NACHLADEN DER ATM-KASSETTEN UND ABSCHLIESSENDE SYSTEMPRÜFUNG .....	5
7 – Laden der ATM-Kassetten .....	5
8 – Schließen der Smartdoor .....	5
9 – Systemprüfung .....	5
SCHLIESSEN DES TRESORS UND ÜBERPRÜFUNG DER SYSTEMAKTIVIERUNG .....	5
10 – Schließen der ATM Tresortür .....	5
11 – Prüfen des Announcer Status .....	5
12 – Systemaktivierung .....	5
ABSCHNITT ZUR FEHLERSUCHE .....	6
IM ATM ANNOUCER GEMELDETE FEHLER .....	6
IM FALLE EINER SYSTEMNEUTRALISIERUNG .....	7
WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN .....	7
IM UNWAHRSCHEINLICHEN FALL EINES VERSEHENTLICHEN KONTAKTS MIT TINTE .....	7

## DOKUMENT-REVISIONSHISTORIE

ERSTE AUSGABE	IDENTIFIKATION DES DOKUMENTS
06/07/2021	D_OD_675 – Smartstain Benutzerhandbuch

REVISIONEN	DATUM	ÄNDERUNGEN
n.a.	n.a.	Keine Revisionen

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses Benutzerhandbuch enthält die Standardanweisungen für den Betrieb des Systems unter normalen Bedingungen sowie die Verfahren zur Fehlerbehebung im Falle eines technischen Fehlers des Systems.

Die in diesem Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen ergänzen die Anweisungen, die das System über das Smartdoor Display bereitstellt - der Benutzer muss immer die Anweisungen auf dem Bildschirm beachten und befolgen.

Im Falle eines verdächtigen Systemverhaltens oder eines technischen Problems, das nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt ist, nehmen Sie das System nicht in Betrieb und melden Sie die Situation umgehend.

## KOMPATIBLE HARDWARE / FIRMWARE

Dieses Dokument gilt nur für DN-Geldautomaten, die mit CMD-V5 / RM3 /RM4H-Kassetten ausgestattet sind und im stationären ATM-Schutzmodus betrieben werden.

## GLOSSAR

<b>IBNS</b>	Intelligentes Banknoteneinfärbesystem – Eine Sicherheitseinrichtung, die in der Lage ist, die Banknoten durch die Verwendung von unauslöschlicher Sicherheitstinte als gestohlen zu markieren, falls ein Raubversuch vom System erkannt wird.
<b>AKTIVIERT</b>	Betriebsmodus des Systems, in dem alle Schutzfunktionen aktiviert sind – im Falle einer Verletzung der vordefinierten Sensorwerte löst das System die Tinte über den Banknoten aus.
<b>DEAKTIVIERT</b>	Systembetriebsmodus, in dem alle Schutzvorrichtungen ausgeschaltet sind – in diesem Modus können die Kassetten frei manipuliert und geöffnet werden, ohne dass das System eingreift, auch im Falle eines versehentlichen Fallenlassens.
<b>SMARTDOOR</b>	Patentierter Sicherheitstür, die in der Smartstain IBNS-Lösung verwendet wird – ermöglicht die Zugangskontrolle zu den Kassetten entsprechend dem Systembetriebsmodus, um die Sicherheit des Bedieners zu gewährleisten und mögliche Bedienungsfehler auszuschließen.
<b>FEHLALARME</b>	Bezieht sich auf Tintenaktivierungsvorfälle ohne ein echtes Szenario eines Raubversuchs. Wird typischerweise mit menschlichen Bedienungsfehlern oder technischen Ausfällen in Verbindung gebracht.
<b>NEUTRALISIERUNG</b>	Bezieht sich auf die Auslösung der durch das System ausgelösten Farbzerstreuung über die Banknoten

## SMARTSTAIN SYSTEMÜBERLICK

Smartstain ist ein Sicherheitssystem, das einen Geldautomaten schützen kann. Es ist in der Lage, alle darin befindlichen Banknoten im Falle eines physischen Angriffs mit einer unauslöschlichen Sicherheitstinte zu markieren, die sie unbrauchbar und belastend macht, wodurch jegliche mögliche Belohnung aus der kriminellen Aktivität eliminiert wird, während forensische Beweise zur Unterstützung der polizeilichen Untersuchung und der Identifizierung, Verhaftung und Verurteilung des Kriminellen vor Gericht geliefert werden.

Ein mit der Smartstain-Technologie geschützter Geldautomat ist leicht an seinem Smartdoor zu erkennen – einer patentierten Vorrichtung, die den Zugang zu den Geldautomatenkassetten sperrt und den physischen Zugriff nur dann zulässt, wenn das System vollständig deaktiviert ist, wodurch mögliche Benutzerfehler und daraus resultierende falsch-positive Neutralisierungen (Fehlalarme) verhindert werden.

Darüber hinaus unterstützt das Smartdoor System den Benutzer während des Versorgungsvorgangs des SB-Systems mit On-Screen Bedienungsanweisungen und relevanten technischen Informationen, was eine einfache und intuitive Bedienung des Systems ermöglicht.

Die Smartdoor On-Screen Informationen werden durch die Announcer Einheit ergänzt, die sich im oberen Fach des Geldautomaten befindet und eine einfache Statusüberprüfung bei geschlossener Tür des Geldautomatentresors ermöglicht.

### SMARTDOOR ÜBERSICHT

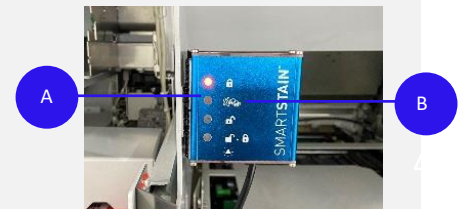
- 1 – LCD Touch-Display
- 2- Elektronisches Smartdoor Sicherheitsschloss
- 3- Smartdoor Griff
- 4- On-Screen Anweisungen
- 5- Aktueller Betriebsmodus
- 6- System-Fehlerbericht
- 7- Kassettenstatus
- 8- Kassetten-Fehlercode
- 9- System-Datum / -Stunde
- 10- Wireless Signal
- 11- Seriennummer der Kassette



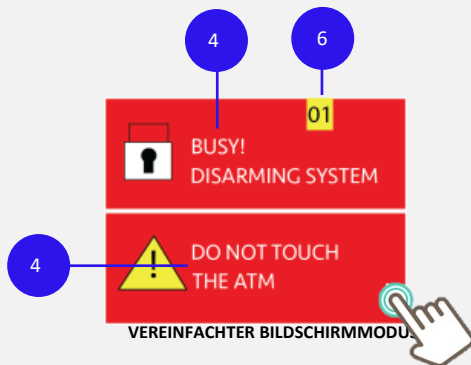
SMARTDOOR

### ANNOUNCER OVERVIEW

- A – Status-Farb-LED
- B- Status-Kennzeichen



ANNOUNCER



### VEREINFACHTE UND DETAILLIERTE SMARTDOOR BILDSCHIRMMODI

Standardmäßig wird ein vereinfachter Bildschirm mit dem Systemstatus und den wichtigsten Benutzeranweisungen und Warnungen angezeigt.

Benutzer müssen während des Systembetriebs immer die vom System bereitgestellten Bildschirmhinweise befolgen.

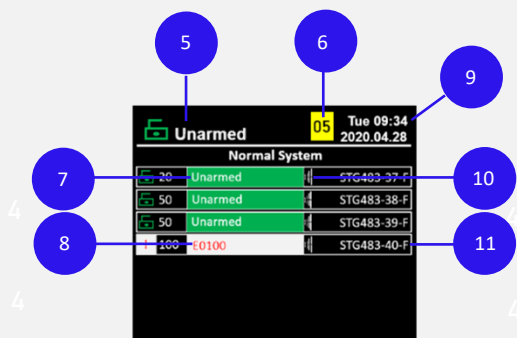
Um den detaillierten Bildschirmmodus aufzurufen, drücken Sie dreimal die rechte untere Ecke des Smartdoor Bildschirms.

Der Benutzer kann den detaillierten Bildschirmmodus jederzeit aktivieren, um auf zusätzliche Informationen zuzugreifen, unabhängig vom Systemstatus und Betriebsmodus.

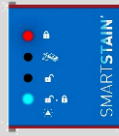
Der detaillierte Bildschirmmodus liefert detaillierte Informationen über die im System geladenen Kassetten, einschließlich der Kassettenserie, des aktuellen Betriebsmodus, des drahtlosen Netzwerksignals oder sogar der Kassettene Fehlercodes.

Diese Informationen können im Falle eines technischen Fehlers in einer Kassette verwendet werden, um die fehlerhafte Kassette zu identifizieren und außer Betrieb zu nehmen.

Die Vorgehensweise in solchen Fällen ist in den Abschnitten zur Fehlersuche in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.



**ÖFFNEN DES TRESORS UND DEAKTIVIEREN DES SYSTEMS**



**1 – Öffnen der Tresortür.**

Fahren Sie mit dem Öffnen der Tresortür gemäß den festgelegten Verfahren fort.  
Nach dem Öffnen der Tresortür startet das System die Unscharfschaltung

**2 – Warten, bis das System im DISARM Status ist**

Während der Unscharfschaltung bleibt die Smartdoor verriegelt, um jede unsachgemäße Kassettenmanipulation zu verhindern.  
Sobald der Unscharfschaltung abgeschlossen ist, wird die Anzeige grün und entriegelt automatisch.

**3 – Öffnen der Smartdoor**

Nach der Unscharfschaltung ziehen Sie die Smartdoor am Griff (gekennzeichnet durch einen grünen Punkt), um sie zu öffnen - Gehen Sie vorsichtig mit der Smartdoor um, um Kollisionen zwischen der Smartdoor und den Tresorkomponenten zu vermeiden.

**ENTNAHME UND AUFFÜLLEN DER KASSETTEN**



**4 – Entnehmen der Geldkassetten**

Entnehmen Sie die Kassetten aus dem Geldausgabeautomaten und bringen Sie sie in den Geldladebereich.  
Die Kassetten sind völlig inaktiv und können frei manipuliert werden, ohne dass die Gefahr einer Farbaktivierung besteht.

**5 – Einlegen der Banknoten**

Die Anweisungen zum Befüllen und Entleeren von Smartstain-Kassetten entsprechen denen von Standardkassetten.  
Fahren Sie mit dem Vorgang gemäß den Anweisungen zum Laden von Standard-ATM-Kassetten fort.

**6 – Schließen der Kassette**

Schließen Sie den Kassettendeckel – das System führt eine kurze Selbstdiagnose durch und es ertönen 3 Töne, die bestätigen, dass die Kassette betriebsbereit und einsatzfähig ist.  
Die Selbstdiagnose wird bei jedem Schließvorgang der Kassette wiederholt.

**NACHLADEN DER ATM-KASSETTEN UND ABSCHLIESSENDE SYSTEMPRÜFUNG**



**7 – Einsetzen der Geldkassetten**

Legen Sie die nachgefüllten Kassetten entsprechend den vordefinierten Kassettenpositionen wieder in den Geldautomaten ein und vergewissern Sie sich, dass sie richtig sitzen und verriegelt sind.



**8 – Schließen der Smartdoor**

Nachdem alle Kassetten eingelegt sind, schließen Sie die Smartdoor, bis die Verriegelung einrastet. Das System leitet eine automatische Kassettenprüfung ein und erkennt alle im Geldautomaten eingelegten Kassetten.



**9 – Systemprüfung**

Warten Sie, bis alle Kassetten aufgelistet sind und stellen Sie sicher, dass das System keinen Fehler meldet.

**Hinweis:** Falls ein Fehler gemeldet wird (gelbes Quadrat mit Fehlercode darin), lesen Sie bitte den Abschnitt zur Fehlersuche.

**SCHLIESSEN DES TRESORS UND ÜBERPRÜFUNG DER SYSTEMAKTIVIERUNG**



**10 – Schließen der Tresortür**

Schließen und verriegeln Sie die Tresortür gemäß den Standardbetriebsverfahren.



**11 – Prüfen des Announcer Status**

Sobald die Tresortür geschlossen und verriegelt ist, wechselt der Announcer von grün auf dauerhaft blau und signalisiert damit, dass das System den Betriebsmodus wechselt.

**12 – Systemaktivierung**

Sobald der Aktivierungsvorgang abgeschlossen ist, wechselt der Announcer zu Rot und signalisiert, dass das System nun AKTIVIERT ist und der Geldautomat geschützt ist.

**Hinweis:** Falls ein Fehler gemeldet wird (blaue Led blinkt), lesen Sie bitte den Abschnitt zur Fehlersuche.

### ABSCHNITT ZUR FEHLERSUCHE

Wenn das System einen Fehler erkennt, meldet Smartdoor diesen entweder im vereinfachten oder im detaillierten Bildschirmmodus durch ein gelbes Kästchen mit der Fehlercodenummer an den Bediener.

01

Es folgt die Liste der von Smartdoor gemeldeten Systemfehlercodes und die erforderlichen Anweisungen zur Fehlerbehebung.

FEHLER CODES	BESCHREIBUNG
01	Ein oder mehrere defekte Systemeingänge – Kurzschluss. Ein technischer Eingriff ist erforderlich.
02	Ein oder mehrere defekte Systemeingänge – Offene Verbindung. Ein technischer Eingriff ist erforderlich.
03	Verfahrensfehler – die Smartdoor war nicht verschlossen als versucht wurde die Tresortür zu schließen. Stellen Sie sicher, dass die Smartdoor vor dem Schließen der Tresortür geschlossen ist.
04	Das System hat nicht die erwartete Anzahl der mit Smartstain geschützten Kassetten erkannt. Wenn absichtlich eine geringere Anzahl von Kassetten verwendet wird, kann dieser Fehler ignoriert werden. Wenn nicht, öffnen und schließen Sie die Smartdoor, um die Kassettenerkennungsroutine zu wiederholen. Wenn das Problem weiterhin besteht, muss das System von einem Techniker überprüft werden.
05	Eine oder mehrere Kassetten melden einen Fehlerzustand. Ein technischer Eingriff ist erforderlich.
06	Eine oder mehrere Kassetten sind in unbekanntem Zustand. Ein technischer Eingriff ist erforderlich.
07	Eine oder mehrere Bedingungen der Auslösung einer Neutralisierung sind vorhanden. Das System muss von einem Techniker überprüft werden.
08	Stromversorgungsfehler Das System wird derzeit mit den internen Pufferbatterien betrieben. Stellen Sie sicher, dass das AT an das Stromnetz angeschlossen ist und eingeschaltet wird. Wenn es keinen offensichtlichen Grund für den Stromausfall gibt, ist ein technischer Eingriff erforderlich.
09	Das System hat eine illegale oder verdächtige Öffnung der Tresortür erkannt. Schließen und verriegeln Sie die Tresortür und wiederholen Sie den Öffnungsvorgang. Wenn das Problem weiterhin besteht, muss das System von einem Techniker überprüft werden.
0B	Smartdoor hat einen erzwungenen Öffnungsversuch erkannt, während sich das System noch scharfgeschaltet war. Der Fehlercode wird beim nächsten Auffüllungszyklus automatisch zurückgesetzt.

### IM ATM ANNOUCER GEMELDETE FEHLER

Bei Vorliegen eines Fehlercodes gibt das System auch eine Warnung in der ATM Annoucer Einheit aus, so dass das Personal bei geschlossener Tresortür (ohne visuellen Zugriff auf das Smartdoor Display) das Auftreten von Fehlern erkennen und die entsprechenden Verfahren zur Fehlerbehebung einleiten kann.

#### FEHLER-BERICHTERSTATTUNG IM ATM ANNOUCER

		
<p>Rot, Gelb und Blau blinken</p> <p>Eine oder mehrere Kassetten sind im Inneren des Geldausgabeautomaten neutralisiert.</p> <p>Versuchen Sie nicht, sich Zugang zu der neutralisierten Kassette zu verschaffen und rufen Sie den Service an.</p>	<p>Rot und Blau blinken</p> <p>Das System ist im Modus AKTIVIERT, aber es liegt ein Fehler vor.</p> <p>Öffnen Sie die Tresortür, prüfen Sie den Fehlercode im Smartdoor Display und beachten Sie die Hinweise zur Fehlerbehebung.</p>	<p>Grün und Blau blinken</p> <p>Das System ist im Unscharf-Modus, aber es liegt ein Fehler vor.</p> <p>Prüfen Sie den Fehlercode im Smartdoor Display und beachten Sie die Hinweise zur Fehlerbehebung.</p>

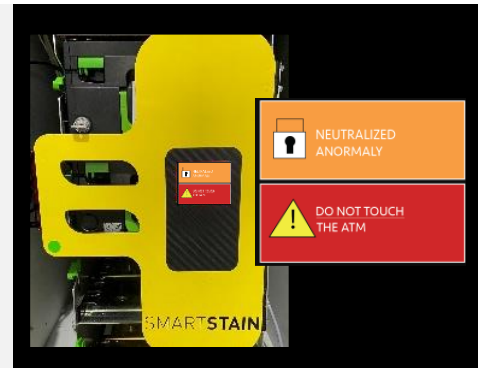
### IM FALLE EINER SYSTEMNEUTRALISIERUNG

Im unwahrscheinlichen Fall einer Tintenauslösung versuchen Sie bitte nicht, sich Zugang zu der eingefärbten Kassette zu verschaffen, und melden Sie umgehend den Vorfall.

Der Ausbau und die Handhabung der eingefärbten Kassette ist den von Smartstain akkreditierten Serviceanbietern vorbehalten, die mit der geeigneten persönlichen Schutzausrüstung und den erforderlichen technischen Werkzeugen zur Entriegelung der Smartdoor ausgestattet sind.

Darüber hinaus erfordert jede Tintenauslösung eine detaillierte Analyse durch den Smartstain Service und / oder die Polizeibehörden.






Überwachungsbilder aus der Zeit des Vorfalls, ungewöhnliche Ereignisse oder andere für die Untersuchung relevante Informationen sollten für Ermittlungszwecke offengelegt werden.



### WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

Das Smartstain System ist so konzipiert, dass es während des gesamten Betriebszyklus des Produkts ein Höchstmaß an Sicherheit bietet. Dabei werden nicht nur unerwünschte Aktivierungen der Systemtinte, sondern auch ein möglicher Tintenkontakt mit dem Bediener durch eine effektiven Zugangskontrollmechanismus innerhalb des Systems verhindert.

### IM UNWAHRSCHEINLICHEN FALL EINES VERSEHENTLICHEN KONTAKTS MIT TINTE

<p>HAUTKONTAKT</p> 	<p>Kontaminierte Haut reichlich mit Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor dem Ausziehen gründlich mit Wasser waschen oder Handschuhe tragen. Mindestens 10 Minuten lang weiterspülen. Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt zur Tinte. Weitere Informationen erhalten Sie auch über die vom Tintenhersteller angegebene Notrufnummer.</p>
<p>AUGENKONTAKT</p> 	<p>Wenn Sie sich mit den mit Tinte verunreinigten Händen die Augen reiben oder aus irgendeinem Grund Tinte in den Augen spüren, spülen Sie die Augen sofort mit viel Wasser aus und heben Sie dabei gelegentlich die oberen und unteren Augenlider an. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Mindestens 10 Minuten lang weiterspülen. Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt zur Tinte. Weitere Informationen erhalten Sie auch über die vom Tintenhersteller angegebene Notrufnummer.</p>
<p>INHALATION</p> 	<p>Obwohl das System bei der Aktivierung keine relevanten Dämpfe erzeugt und die Tintendämpfe nicht gefährlich sind, wird immer empfohlen, nach einer Neutralisierung des Systems einen geschlossenen Raum ordnungsgemäß zu belüften. Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt zur Tinte. Weitere Informationen erhalten Sie auch über die vom Tintenhersteller angegebene Notrufnummer.</p>
<p>VERSCHLUCKEN</p> 	<p>Suchen Sie sofort einen Arzt auf. Eine Giftnotrufzentrale oder einen Arzt anrufen. Mund mit Wasser ausspülen. Zahnprothesen, falls vorhanden, entfernen. Kein Erbrechen herbeiführen, es sei denn, dies wurde vom Arzt angeordnet. Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt zur Tinte. Weitere Informationen erhalten Sie auch über die vom Tintenhersteller angegebene Notrufnummer.</p>
	<p>Notfall Telefonnummer: +41(0)216275555</p>